



WIE WIR LEBEN



Die Craquelés innerhalb der Glasur verleihen jedem Werk Einzigartigkeit.

Wenn man in dem breiten Keramiks Sortiment von Kerstin Klose stöbert, merkt man schnell: Hier dominieren klare und schlichte Formen, sowie ein eindeutig asiatischer Einfluss.

„Meine Keramik entsteht in einer Niedrigbrennweise, die ihren Ursprung im Japan des 16. Jahrhunderts hat und als Raku bezeichnet wird“, mit diesen Worten beschreibt Kerstin Klose von „KeramikFORM“ ihre Inspirationsquelle, von der ihre tägliche Arbeit beeinflusst wird.

Die Brennweise der Kunstwerke gestaltet sich als sehr archaisch, da Kerstin Klose mit einem holzbefeuerten Ofen arbeitet. Beim Abkühlen der Objekte entstehen sogenannte Craquelés, feine Risse in der Glasur, die den Arbeiten ihren typischen und vor allem unverkennbaren Look verleihen, den nicht nur Liebhaber asiatischer Einflüsse zu schätzen wissen.

„Raku fasziniert mich, weil es durch seinen zufallssteuerten Brandprozess einzigartige Gefäßoberflächen entstehen lässt. Jedes Objekt für sich ist in seiner Individualität ein unverwechselbares Unikat“, freut sich die begeisterte Handwerkerin. Unterstützung

erhält sie von ihrer Familie, besonders ihr Mann steht ihr „regelmäßig und tatkräftig bei.“

Ihre detailreichen und liebevoll hergestellten Werke entstehen aus schamottiertem Ton in Aufbauarbeit oder werden von Kerstin Klose an der Töpferscheibe gefertigt.

Die Materialoberflächen poliert, strukturiert oder wertet sie durch dezent platzierte Elemente zusätzlich auf. Ihre Arbeiten bietet Kerstin Klose in ihrem Online-Shop zum Verkauf an, ist aber selbstverständlich auch auf verschiedenen Ausstellungen mit ihren Arbeiten präsent.

KERAMIKFORM KERSTIN KLOSE

Es geht um künstlerische Raffinesse, die elegant in Szene gesetzt wird. Bei Kerstin Klose steht die Liebe zum Detail im Vordergrund und schlägt jedem Besucher sofort entgegen. Besuchen Sie sie im World Wide Web oder in ihrem Atelier in Hannover, Kerstin Klose freut sich auf Sie!

www.keramikform.de



Kerstin Klose legt großen Wert darauf, ihre Arbeiten mit klaren und schlichten Formen zu versehen.

www.thesimplethings.de

